

**RS OGH 1994/10/11 1Ob567/94,
8Ob139/98v, 2Ob46/97x, 4Ob11/10m,
6Ob44/14k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.10.1994

Norm

GmbHG §15 Abs1

GmbHG §16 Abs1

KO §1

KO §3

Rechtssatz

Die Bestellung, aber auch die Abberufung des Geschäftsführers einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine rein gesellschaftsinterne organisatorische Maßnahme, die für sich genommen auf die Vermögensverhältnisse der Gesellschaft keinen Einfluss nimmt.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 567/94
Entscheidungstext OGH 11.10.1994 1 Ob 567/94
Veröff: SZ 67/168
- 8 Ob 139/98v
Entscheidungstext OGH 22.10.1998 8 Ob 139/98v
Beisatz: Die Tatsache, dass das Vermögen der GesmbH konkursverfangen ist, kann weder Abberufung noch Neubestellung des Geschäftsführers hindern. (T1) Veröff: SZ 71/176
- 2 Ob 46/97x
Entscheidungstext OGH 26.08.1999 2 Ob 46/97x
Veröff: SZ 72/127
- 4 Ob 11/10m
Entscheidungstext OGH 08.06.2010 4 Ob 11/10m
Auch; Beisatz: Außer eine solche Entscheidung führte zu Ansprüchen des Geschäftsführers gegen die Gesellschaft. (T2); Beisatz: Der Wechsel eines Gesellschafters kann nicht anderes beurteilt werden. (T3); Veröff: SZ 2010/66
- 6 Ob 44/14k
Entscheidungstext OGH 10.04.2014 6 Ob 44/14k
Vgl; Beis ähnlich wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0059891

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.06.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at